

N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses

am Mittwoch, dem 31.08.2005

**im Kinderferiendorf Neumünster (am Stadtwald)
Junglöweg 20
Haus 4**

Beginn:

18:00 Uhr

Anwesend waren:

Ausschussvorsitzender

Entschuldigt

Herr Martin Dickner

Ratsfrau / Ratsherr

Herr Wolf-Werner Haake
Frau Sabine Krebs
Frau Michaela Schwenck
Herr Michael Ziemann

Bürgerschaftsmitglieder

Stellvertretender Vorsitzender

Herr Dietrich Mohr
Herr Jens-Peter Lohmeier
Frau Diana Scholz
Frau Yvonne Zielke
Frau Walburga Lutz
Herr Propst Stefan Block
Frau Susanne Pfuhlmann-Riggert
Frau Ute Freund
Herr Marco Henner
Herr Rüdiger Schwarz
Frau Petra Markowski-Bachmann

Entschuldigt

Beratendes Mitglied- Entschuldigt

Von der Verwaltung

Herr Günter Humpe-Waßmuth
Herr Hans-Heinrich Voigt
Frau Marita Rieck
Herr Thomas Wittje
Herr Claus-Peter Hillebrand
Frau Meike Behrens
Frau Kristine Brandt

Personalrat

Protokoll

Als Gäste

Ausbildungsverbund Neumünster
Jugendinitiative Gartenstadt e.v.
Jugendinitiative Gartenstadt e.v.

Herr Thomas Börner
Herr Dr. Arnim Weidler
Herr Dieter Jung

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Ausschusses vom 08.06.2005
4. Einwohnerfragestunde
5. Vorstellung des Projektes D.A.S.A.-Dienstleistungsagentur zur Sicherung der Schul-, Ausbildungs- und Berufsfähigkeit Heranwachsender
6. Umbau der städtischen Kindertagesstätte Tungendorf
Vorlage: 0673/2003/DS
7. Abschluss einer Kooperationsvereinbarung zwischen der Stadt Neumünster und der Jugendinitiative Gartenstadt e.V.
Vorlage: 0708/2003/DS
8. Interkommunaler Vergleich Hilfen zur Erziehung 2004
9. Konsequenzen und Auswirkungen der Ergebnisse des Sozialberichtes 2004
10. Mitteilungen

1 .	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
-----	---

Der stellvertretende Vorsitzende, Herr Mohr, begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder sowie die zahlreichen Gäste und entschuldigt den Vorsitzenden, Herrn Dickner, Probst Block und Bgschm. Markowski-Bachmann für den heutigen Termin.

Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht versandt wurde, der Ausschuss beschlussfähig ist und eröffnet die Sitzung.

Bgschm. Mohr bedankt sich beim Leiter der Offenen Kinder- und Jugendarbeit, Herrn Wittje, für die von 17.30-18.00 Uhr erfolgte Führung durch das Kinderferiendorf.

Herr Wittje teilt mit, dass sich inzwischen eine kleine Arbeitsgruppe gefunden hat, die sich mit der Zukunftsplanung des Kinderferiendorfes auseinandersetzt. Er wird zu gegebener Zeit über die weitere Nutzung des Kinderferiendorfes berichten.

2 .	Genehmigung der Tagesordnung
-----	------------------------------

Bgschm. Frau Freund beantragt einen zusätzlichen Tagesordnungspunkt: Vorstellung des Konzeptes „formore“ - Umzug des Jugendverbandes in die Musikschule-.

Damit ist folgende Tagesordnung wie folgt beschlossen:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Ausschusses vom 08.06.2005
4. Einwohnerfragestunde
5. Vorstellung des Projektes D.A.S.A.-Dienstleistungsagentur zur Sicherung der Schul-Ausbildungs- und Berufsfähigkeit Heranwachsender
6. Umbau der städtischen Kindertagesstätte Tungendorf
Vorlage: 0673/2003/DS
7. Abschluss einer Kooperationsvereinbarung zwischen der Stadt Neumünster und der Jugendinitiative Gartenstadt e.V.
Vorlage: 0708/2003/DS
8. Konzept „formore“ – Umzug des Jugendverbandes in die Musikschule-
9. Interkommunaler Vergleich Hilfen zur Erziehung 2004
10. Konsequenzen und Auswirkungen der Ergebnisse des Sozialberichtes 2004
11. Mitteilungen

Beschluss: Einstimmig angenommen

3 .	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Ausschusses vom 08.06.2005
-----	--

Beschluss: Einstimmig angenommen

4 .	Einwohnerfragestunde
-----	----------------------

Herr Pastor Gottesleben - Gemeinde Ruthenberg - meldet sich zu Wort und drückt sein Bedauern darüber aus, dass die Stelle von Herrn Sven Schröder -Streetworker in Ruthenberg- Ende des Jahres ausläuft. Einige Jugendliche, die anwesend sind, schildern den Mitgliedern des Jugendhilfeausschusses die fatalen Konsequenzen die entstehen können, wenn in ihrem Stadtteil kein Streetworker mehr eingesetzt wird. Eine Unterschriftensammlung wurde an den Vorsitzenden BgSchm. Mohr und Stadtrat Humpe-Waßmuth weitergereicht.

Stadtrat Humpe-Waßmuth nimmt hierzu Stellung.

Eine Einwohnerin möchte wissen, ob es stimmt, dass die Stadtteilbücherei Tungendorf umziehen muss.

Stadtrat Humpe-Waßmuth erklärt, dass der Umbau „Volkshaus Tungendorf“ auf dem heutigen Tagesordnungspunkt des Jugendhilfeausschusses steht. Weitere Ausführungen erfolgen beim Tagesordnungspunkt 7.

Im Vorwege erklärt der Stadtrat Humpe-Waßmuth, dass die Vorlage „Umbaumaßnahmen Kita Tungendorf“ in der zuständigen Stadtteilbeiratssitzung Tungendorf, der am 14.09.05 tagt, noch anzuhören ist.

5 .	Vorstellung des Projektes D.A.S.A.-Dienstleistungsagentur zur Sicherung der Schul-, Ausbildungs- und Berufsfähigkeit Heranwachsender
-----	--

Herr Thomas Börner berichtet sehr ausführlich über das bereits sehr erfolgreich angelaufene Projekt D.A.S.A., das beim Ausbildungsverbund Neumünster angesiedelt ist und verteilt hierüber einen Flyer „Was lernst Du?“.

BgSchm. Mohr bedankt sich im Namen des Ausschusses für die Ausführungen.

Fragen werden keine gestellt.

6 .	Umbau der städtischen Kindertagesstätte Tungendorf Vorlage: 0673/2003/DS
-----	---

Stadtrat Humpe-Waßmuth stellt die Drucksache kurz vor.

Herr Hillebrand - Fachdienst Zentrale Gebäudewirtschaft- erläutert den aktuell vorliegenden Bauplan hinsichtlich des Umbaues der Kindergartenstätte Tungendorf unter Berücksichtigung folgender Aspekte: Lichtenfall, Baumschutz/Denkmalpflege, Kosten des Umbaues bzw. Umzug der Kindertagesstätte in die Matthias-Claudius-Schule.

Es folgt eine ausführliche Diskussion und Fragen der Ausschussmitglieder werden von Herrn Hillebrand, Herrn Wittje und Stadtrat Humpe-Waßmuth beantwortet.

Die Baumaßnahmen sollen voraussichtlich im November 2005 beginnen. Während der Bau-phase befinden sich die Kinder im Südflügel des Volkshauses.

Ratsherrin Krebs kritisiert die Vorlage, in der nur noch von einem Umbau der Kindertagesstätte Tungendorf im Volkshaus die Rede ist und nicht von einem Neubau. Dieses Schreiben lag im Frühjahr 2005 vor und ist ohne weiteren Kommentar nicht weiter verfolgt worden.

Stadtrat Humpe-Waßmuth erläutert die Vorteile eines Umzuges innerhalb des Volkshauses und teilt mit, dass ein Umzug in die Matthias-Claudius-Schule einen Mehraufwand von 800.000,- Euro bedeuten würde.

Sodann beantragt Herr Bgschm. Mohr, die Vorlage hinsichtlich der Terminierung wie folgt zu ändern:

Die Vorlage soll nicht -wie in der Drucksache- aufgeführt am 06.09.2005 der Ratsversammlung vorgelegt werden, sondern erst am 15.11.2005, nachdem der zuständige Stadtteilbeirat angehört wurde.

Beschluss: Bei 1 Enthaltung angenommen

7 .	Konzept "foremore" des Jugendverbandes Neumünster
-----	---

Frau Freund stellt das Konzept „foremore“ vor. Es beinhaltet den Umzug des Jugendverbandes in die Musikschule.

Bgschm. Mohr bedankt sich für den ausführlichen Vortrag.

Fragen der Ausschußmitglieder werden von Frau Freund beantwortet.

Sodann stellt Frau Freund folgenden Antrag:

Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt der Ratsversammlung, das Konzept „foremore“ des Jugendverbandes Neumünster zu befürworten.

Beschluss: Bei 1 Enthaltung angenommen.

8 .	Abschluss einer Kooperationsvereinbarung zwischen der Stadt Neumünster und der Jugendinitiative Gartenstadt e.V. Vorlage: 0708/2003/DS
-----	---

Der 1. Vorsitzende, Herr Dr. Weidler, und Herr Dieter Jung von der Jugendinitiative Gartenstadt e. V. berichten über die Arbeit der Jugendinitiative Gartenstadt e. V.

Im Anschluss erfolgt eine kurze Einleitung zur Drucksache durch Herrn Wittje.

Die Jugendinitiative Gartenstadt e.V. wurde aus privaten Mitteln finanziert.

In den letzten Jahren wurde von der Stadt Neumünster ein Zuschuss zu den Sach-, Betriebs- und Honorarkosten bewilligt. Durch die Vorlage soll eine Kooperationsvereinbarung zwischen der Stadt Neumünster und der Jugendinitiative Gartenstadt e.V. getroffen werden.

Ein wichtiger Punkt der Vereinbarung soll die Planungssicherheit für die Kinder- und Jugendarbeit der Jugendinitiative Gartenstadt e.V. auf 4 Jahre sein.

Fragen der Ausschussmitglieder werden von Herrn Wittje und dem Stadtrat Humpe-Waßmuth beantwortet.

Bgschm. Mohr bedankt sich für die Vorstellung der Jugendinitiative bei Herrn Dr. Weidler und Herrn Jung und läßt sodann über den Antrag abstimmen:

Beschluss: Einstimmig angenommen.

9 .	Interkommunaler Vergleich Hilfen zur Erziehung 2004
-----	---

Bgschm. Mohr beantragt, den Tagesordnungspunkt mit Einverständnis von Herrn Voigt zu verschieben.

Es folgt eine Abstimmung:

Beschluss: Einstimmig angenommen

Der Tagesordnungspunkt ist somit auf die nächste Jugendhilfeausschuss-Sitzung am 28.09.2005 verschoben wurden.

Herr Voigt soll mit seiner Tagesordnung gleich nach der Einwohnerfragestunde aufgeführt werden , damit sicher gestellt wird, dass der Tagesordnungspunkt auch in der nächsten Sitzung abgearbeitet werden kann.

10 .	Konsequenzen und Auswirkungen der Ergebnisse des Sozialberichtes 2004
------	---

Stadtrat Humpe-Waßmuth erklärt kurz warum dieser Tagesordnungspunkt wieder im Jugendhilfeausschuss aufgeführt wird.

11 .	Mitteilungen
------	--------------

Ratsherrin Krebs bittet um nähere Informationen über das zurzeit laufende Projekt „Moby Dick“. Sie schlägt vor, Frau Dr. Behrens vom Fachdienst Gesundheit zu einer der nächsten Sitzungen einzuladen.

Herr Voigt verweist auf die Synopse zum Gesetz zur Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendhilfe.

Frau Rieck weist auf den Flyer „Einladung 2. Fachtag in Neumünster - Bildung bei uns“ hin.

Frau Freund fragt nach, was betreffend der Personalreduzierung im Fachdienst Kinder - und Jugend / letzte Sitzung umgesetzt worden ist

Stadtrat Humpe-Waßmuth erklärt, dass der Tagesordnungspunkt in der Ratsversammlung im Juni 2005 auf die Ratsversammlung am 06.09.2005 vertagt wurde. Herr Wittje teilt weiterhin mit, dass das Personal weiterhin für den Fachdienst Kinder und Jugend tätig ist.

Herr Henner verteilt das Programmheft des Jugendverbandes für das zweite Halbjahr.

Der Stellvertretende Vorsitzende Mohr bedankt sich bei den Anwesenden und beendet die Sitzung.

gez. Mohr
(Stellvertretender Ausschussvorsitzender)

gez. Brandt
(Protokollführer)

Ende der Sitzung: 19:44 Uhr